Deutsches Kolonialblatt.

Amtsblatt für die Schutzgebiete des Deutschen Reichs.

Herausgegeben in der Kolonial-Abtheilung des Auswärtigen Amts.

VI. Jahrgang. Berlin, 1. Oktober 1895. Nummer 19.

Diese Zeitschrift erscheint am 1. und 15. jedes Monats. Derselben werden als Beihefte beigefügt die mindestens einmal vierteljährlich erscheinenden: „Mittheilungen von Forschungsreisenden und Gelehrten aus den deutschen Schutzgebieten", herausgegeben von Dr. Freiherr v. Danckelman. Der vierteljährliche Abonnementspreis für das Kolonialblatt mit den Beiheften beträgt beim Bezuge durch die Post und die Buchhandlungen Mk. 3,—, direkt unter Streifband durch die Verlagsbuchhandlung Mk. 3,50 für Deutschland und Oesterreich-Ungarn, Mk. 3,75 für die Länder des Weltpostvereins. — Einsendungen und Aufträgen sind an die Königliche Hofbuchhandlung von Ernst Siegfried Mittler und Sohn. Berlin SW 12, Kochstraße 68—71, zu richten.

Inhalt: Amtlicher Theil: Personalien S. 477.

Nichtamtlicher Theil: Personal-Nachrichten S. 478. — Deutsch-Ostafrika: Reise des Gouverneurs Dr. v. Wissmann nach dem Norden des Schutzgebietes S. 478. — Linderung der Hungersnoth S. 481. — Kamerun: Ueber das Bakokoland S. 482. — Ueber das Land und Volk der Balong S. 482. — Ueber eine Reise ins Nkosigebirge und einen dreimonatlichen Aufenthalt daselbst S. 484. — Ueber die Reise der Herren v. Uechtritz und Dr. Passarge S. 489. — Togo: Tsetsefliege S. 489. — Deutsch-Südwestafrika: Von den Hereros S. 489. — Hendrik Witbooi S. 490. — Aus dem Bereiche der Missionen in den Schutzgebieten und der Antisklaverei-Bewegung S. 490. — Aus fremden Kolonien: Deutschlands Handel mit Freetown (Sierra Leone) im Jahre 1894 S. 491. — Verschiedene Mittheilungen: Vorlesungen am Seminar für orientalische Sprachen S. 492. — Viehseuchen in Indien S. 492. — Zähmung von Zebras S. 494. — Vertrag Portugals mit der deutschen Ostafrika-Linie S. 494. — Litterarische Besprechungen S. 495. — Litteratur-Verzeichniß S. 495. — Schiffsbewegungen S. 496. — Verkehrs-Nachrichten S. 496. — Anzeigen.

Amtlicher Theil.

Personalien.

Seine Majestät der Kaiser und König haben Allergnädigst geruht, dem Premierlieutenant der Reserve v. Carnap-Quernheimb den Königlichen Kronen-Orden IV. Klasse zu verleihen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben Allergnädigst geruht, dem Sekondlieutenant Volkmann in der Schutztruppe die Erlaubniß zur Anlegung des ihm von Sr. Durchlaucht dem Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen verliehenen Fürstlich Schwarzburgischen Ehrenkreuzes III. Klasse mit Schwertern zu ertheilen.

Der Direktor der Kolonial-Abtheilung des Auswärtigen Amts Wirkliche Geheime Legationsrath Dr. Kayser ist vom Urlaub zurückgekehrt und hat die Geschäfte wieder übernommen.

Für S. M. S. „Sperber" sind ernannt: Reincke, Korvettenkapitän, als Kommandant; v. Zitzewitz, Lieutenant zur See, als erster Offizier; Orth, Lieutenant zur See; Bene, v. Klitzing, Unterlieutenants zur See; Dr. Behrens, Assistenzarzt 1. Klasse; Lindemann, Obermaschinist.

Für S. M. S. „Hyäne": Deubel, Kapitänlieutenant, als Kommandant; Kloebe (Friedrich), Lieutenant zur See, als erster Offizier; Tägert (Wilhelm), Lieutenant zur See; Loesch, Unterlieutenant zur See, Dr. Schlick, Assistenzarzt 1. Klasse; Prüfer, Obermaschinist.

Dem Major à la suite der Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika, v. François, kommandirt zur Dienstleistung beim Reichs-Marine-Amt, ist auf sein Gesuch der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubniß zum Tragen der Uniform der Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt worden.

Der Premierlieutenant in der Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika, v. Heydebreck, ist aus der Schutztruppe ausgeschieden.